

Inhalt

0	Ziele und Methoden, Grenzen und Schwierigkeiten	11
I	STRUKTUR UND FUNKTION VON ERZÄHLUNGEN: ENTWICKLUNG DES ANSATZES	23
1.	„Struktur“ als Konstitutionsprozeß der Erzählung in der Interaktionssituation	25
1.1	Die Problemstellung	25
1.1.1	Oberflächenorientierte Strukturanalyse vs. Rekurs auf eine „zugrundeliegende Form“	30
1.1.2	Die „zugrundeliegende Form“ von Erzählungen	31
1.1.2.1	Das Modell von Labov/Waletzky	31
1.1.2.2	Das Problem der Evaluation	33
1.1.2.3	Das Modell von van Dijk	39
1.1.2.3.1	Die Kritik am Konzept der Makrostruktur	40
1.1.3	Die Überführung in die „Oberfläche“ des Erzähltextes	43
1.1.4	Anforderungen an eine Strukturbeschreibung für konver- sationelle Erzählungen	44
1.2.	Der Konstitutionsprozeß der konversationellen Erzählung	46
1.2.1	Die kognitiven Grundlagen der Konstitution von Erzäh- lungen in produktionsanalytischer Sicht	46
1.2.1.1	„Geschehen“ vs. „Geschichte“	46
1.2.1.2	Originale Geschichtserfahrung	46
1.2.1.3	Kognitive Geschichte	48
1.2.1.4	Die Gegensatzrelation	52
1.2.1.4.1	Verschiedene Ausprägungen der Gegensatzrelation: Semantische Typologie von Erzählungen	57
1.2.1.5	Die Produktion der konversationellen Erzählung	67
1.2.1.5.1	Die Erzählsituation	70
1.2.1.5.2	Exkurs: Die Situationsgebundenheit von Diskurseinheiten in rezeptionsanalytischer Sicht	77
1.2.1.5.3	Kommunikative und interaktive Ziele	81
1.2.2	Der Verbalisierungsplan und seine Realisierung	84
1.2.2.1	Der Erzählplan	88
1.2.2.1.1	Die Relationsstruktur	88
1.2.2.1.2	Inhaltliche Konkretisierung der Textbedeutungsstruktur: die Informationsstruktur	111

1.2.2.2	Der letzte Schritt des Verbalisierungsplans: das Linearisierungsproblem	118
1.2.2.3	Die Realisierung	128
2	Funktion als intendierte und tatsächliche Wirksamkeit in der Interaktionssituation	131
2.1	Der Funktionsbegriff	131
2.1.1	Funktionale Erklärungen in der Sprachwissenschaft: ein wissenschaftstheoretischer Vorspann	131
2.1.2	'Funktion' innerhalb der Analyse von Diskurseinheiten ..	139
2.1.2.1	Perlokution und Illokution	141
2.2.	Kommunikative Funktionen von konversationellen Erzählungen: Exemplarische Diskussion anhand einzelner Erzählungen	146
2.2.1	Primär sprecher-orientierte Funktionen	148
2.2.1.1	Psychische/kommunikative Entlastung	149
2.2.1.2	Selbstdarstellung	151
2.2.2	Primär Hörer-orientierte Funktionen	156
2.2.2.1	Information	156
2.2.2.2	Belustigung und Unterhaltung	159
2.2.3	Primär kontext-orientierte Funktionen	160
2.2.3.1	Beleg	161
2.2.3.2	Erklärung	168
2.3	Exemplarische Diskussion der rahmensetzenden Funktion als interaktive Funktion von Erzählungen	169
2.3.1	Exemplarische Interpretation eines Gesprächsausschnitts ..	173
2.3.2	Rahmenkonflikt: Sachberatung vs. private Unterhaltung ..	176
2.3.3	Erzählungen als rahmenrelevante Diskurseinheit	180
2.3.4	Die Rolle des Beraters im Rahmenkonflikt	183
2.4	Methodische Perspektiven zur funktionellen Bestimmung von Erzählungen: linguistische und psychologische Empirie	186
3	Zum Zusammenhang von Struktur und Funktion und seiner Beschreibung	189
3.1	Die Integriertheit des strukturell-funktionellen Beschreibungsansatzes	191
3.2.	Die Korrelierbarkeit zwischen semantisch-strukturellen Typen und kommunikativen Funktionen von Erzählungen	194

3.3	Exemplarische Analyse des Zusammenhangs von Struktur und Funktion anhand der Erzählung „Ich werde Putzma-cherin!“	200
II	DIE SPRACHLICHE REALISIERUNG VON ERZÄH-LUNGEN: ANWENDUNG DES ANSATZES IM DETAIL	207
4	Strukturierungsmittel in der sprachlichen Realisierung von Erzählungen: Verzögerungsphänomene, Verknüpfungs- und Gliederungssignale	209
4.1	Indikatoren für die kognitive Strukturierung: Verzöge-rungsphänomene	210
4.2	Verknüpfungssignale	213
4.3	Gliederungssignale	218
5	Tempusgebrauch in konversationellen Erzählungen: das szenische Präsens	224
5.1	Der Präsensgebrauch in narrativen Sätzen	226
5.2	Der Präsensgebrauch bei <i>sagen</i> und anderen <i>verba dicendi</i>	231
5.2.1	Die zu untersuchende Variable und die Einflußfaktoren	231
5.2.1.1	Die Varianten und mögliche neutralisierte Umgebungen	231
5.2.1.2	Die Einflußfaktoren: Hypothesen	232
5.2.2	Die quantitative Untersuchung	235
5.2.2.1	Die Datenbasis	235
5.2.2.2	Ergebnisse	236
	Anhang	247
	Hinweise zur Transkriptionsnotation	247
	Transkriptionen von konversationellen Erzählungen	248
	Literaturverzeichnis	275
	Sachregister	290